

Zum Pfingstsonntag Abend:

Der sich des väterlichen und göttlichen Schoosses begeben hat, aus dem Himmel zur Erde herabgekommen ist und unsere ganze Wesenheit (φύσιν) angenommen und sie vergöttlicht hat, nach diesem aber wieder zum Himmel aufgestiegen ist und sich zur Rechten des Gottes und Vaters gesetzt. den göttlichen und heiligen und einwesentlichen und gleichmächtigen und gleichherrlichen und mitewigen Geist herabgesandt hat und auf seine heiligen Jünger und Apostel. und durch denselben sie. durch sie aber die ganze Welt erleuchtet hat. Christos. unser wahrer Gott, möge durch die Fürbitten seiner allreinen und allunbefleckten heiligen Mutter. der heiligen. ruhmreichen. lobwürdigen. gottkündenden und geisterfüllten Apostel und aller Heiligen sich unser erbarmen und uns erretten. denn er ist gut und menschenliebend.

Die Entlassungen für die Wochentage.

Am Sabbath-Abend:

Christos. unser wahrer Gott. möge auf die Fürbitten seiner allreinen Mutter. der heiligen. ruhmreichen und allgepriesenen Apostel (*der Heiligen des Tempels und Tages N. N.*), der heiligen und gerechten Gottesahnen Joakim und Anna und aller Heiligen sich unser erbarmen und uns erretten. denn er ist gut und menschenliebend!

Am Sonntag. (S. 77.)

Am Sonntag Abend und Montag Morgen:

Christos. unser wahrer Gott. möge auf die Fürbitten unser allreinen Mutter. die Fürsprache der ehrwürdigen himmlischen. unkörperlichen Kräfte. der heiligen. ruhmreichen und allgepriesenen Apostel (*der Heiligen des Tempels und Tages N. N.*), der heiligen und gerechten Gottesahnen Joakim und Anna ...

Am Montag Abend und Dienstag Morgen:

Christos. unser wahrer Gott. möge auf die Fürbitten seiner allreinen Mutter. des ehrwürdigen. ruhmreichen

Propheten. Vorläufers und Täufers Joannes. der heiligen. ruhmreichen und allgepriesenen Apostel ...

Am Dienstag und Donnerstag Abend, sowie am Mittwoch und Freitag Morgen:

Christos. unser wahrer Gott. möge auf die Fürbitten seiner allreinen Mutter. durch die Kraft des ehrwürdigen und lebendigmachenden Kreuzes. der heiligen ruhmreichen ...

Am Mittwoch Abend und Donnerstag Morgen:

Christos. unser wahrer Gott. möge auf die Fürbitten seiner allreinen Mutter. der heiligen. ruhmreichen und allgepriesenen Apostel. unsers Vaters unter den Heiligen Nikolaos. Erzbischofs von Myra in Lykien ...

Am Freitag Abend und Sabbath Morgen:

Christos. unser wahrer Gott. möge auf die Fürbitten seiner allreinen Mutter. der heiligen ruhmreichen. und allgepriesenen Apostel. der heiligen. ruhmreichen und sieggeschmückten (ζαλλυίζων) Martyrer. unserer ehrwürdigen und gotttragenden Väter (*der Heiligen des Tempels N. N.*), der heiligen und gerechten Gottesahnen ...

Beim Apodipnon, dem Mesonyktikon und bei den Horen ist für alle Wochentage:

Christos. unser wahrer Gott. möge auf die Fürbitten seiner allreinen Mutter. unserer ehrwürdigen und gotttragenden Väter und aller Heiligen sich unser erbarmen und uns erretten. denn er ist gut und menschenliebend!

Anhang III.

Troparien und Kontakien für die Sonntage.

Trop. (I. 1): Während der Stein versiegelt war von den Juden, und die Kriegsknechte bewachten deinen allerreinsten Leib, bist du, Erlöser, auferstanden am dritten Tage, Leben spendend der Welt. Deshalb riefen die himmlischen Mächte dir, o Lebensspender. zu: Ehre deiner Auferstehung. o Christos: Ehre deinem Königreiche: Ehre deiner Vorsehung, o du einziger Liebhaber der Menschen. Heilswerk

Kont. (T. 1): Du bist auferstanden als Gott aus dem Grabe in Herrlichkeit, und hast dadurch die Welt auf-erweckt, und die menschliche (sterbliche) Wesenheit preist dich als Gott. und der Tod ist entschwunden: Adam aber jubelt: o Herr! und Eva, da sie von den Fesseln befreit wird, freut sich, rufend: du bist es, welcher du Allen, o Christos, Auferstehung spendest.

Troparion. Ton 2: Als du hinabkamst zum Tode, das unsterbliche Leben, da hast du den Hades getödtet durch den Blitzstrahl der Gottheit: als du aber auch die Verstorbenen aus der Unterwelt auferweckt hast, da haben alle Mächte der Himmlischen gerufen: Lebens-spender. Christos, unser Gott, Ehre sei dir!

Kontakion. Ton 2: Auferstanden bist du, Erlöser, aus dem Grabe, Allmächtiger, und der Hades, schauend das Wunder, entsetzte sich, und die Todten erstanden auf, die Schöpfung aber, dieses schauend, freut sich mit dir, und Adam frohlockt mit, und das Weltall, mein Erlöser, lobsingt dir immerdar.

Troparion. Ton 3: Freuen mögen sich die Himm-lischen, jauchzen die Irdischen, denn der Herr hat Kraft ^{durch} gewirkt mit seinem Arm: er hat zertreten den Tod durch den Tod, er ward der Erstgeborne aus den Todten. Aus dem Schoosse des Hades hat er uns erlöst und ver-liehen der Welt grosse Gnade.

Kontakion. Ton 3: Auferstanden bist du heut aus dem Grabe, Barmherziger, und hast uns hinausgeführt aus den Thoren des Todes. Heut frohlockt Adam und Eva freut sich, und die Propheten, zusammen mit den Patriarchen, besingen unaufhörlich die göttliche Macht (αρχής) deiner Herrschaft.

Troparion. Ton 4: Die fröhliche Kunde der Auf-erstehung von dem Engel erfahrend, und die Ver-urtheilung der Vorfahren abwerfend, sagten die Jüngerin-nen (μαθηταί) des Herrn frohlockend zu den Aposteln: vernichtet ist der Tod, Christos, Gott, auferstanden, spendend der Welt die grosse Gnade.

Kontakion. Ton 4: Mein Heiland und Erlöser hat

aus dem Grabe erbarmungsvoll*) als Gott auferweckt aus den Fesseln die Staubgebornen, und hat zerbrochen die Thore der Hölle; und ist als Gebieter nach drei Tagen auferstanden.

Troparion. Ton 5: Das mit dem Vater und dem Geiste mit anfanglose (συνάναρχον) Wort, das von der Jungfrau zu unserer Erlösung geborne, lasset uns, Gläu-bige, besingen und anbeten; denn es hat ihm wohl-gefallen, mit seinem Fleisch sich zu erheben auf das Kreuz und den Tod zu erleiden, und die Verstorbenen aufzuerwäken durch seine ruhmreiche Auferstehung.

Kontakion. Ton 5: Zum Hades, mein Erlöser, bist du hinabgefahren, hast die Thore zertrümmert als All-mächtiger, die Verstorbenen als Schöpfer auferweckt, und des Todes Stachel, o Christos, zerstört, und den Adam vom Fluche befreit, o Menschenliebender. Deshalb rufen wir alle zu dir: Errette uns, Herr!

Troparion. Ton 6: Die Engelkräfte an deinem Grab-mal! Und die Wächter waren wie todt. Und Maria stand am Grabe, suchend deinen allreinen Leib. Ge-gefangen genommen hast du den Hades, ohne von ihm umstrickt worden zu sein. Du bist begegnet der Jung-frau, Leben spendend, Du Auferstandener von den Todten, Herr, Ehre sei dir!

Kontakion. Ton 6: Mir der Leben schaffenden Hand die Todten alle aus den düstern Thälern auferweckend, hat der Lebensspender, Christos, der Gott, die Auf-erstehung gegeben dem menschlichen Geschlechte: Er ist fürwahr der Heiland Aller, die Auferstehung und das Leben, und der Gott des Alls.

Troparion. Ton 7: Zerstört hast du durch dein Kreuz den Tod, eröffnet dem Räuber das Paradies, der Myron-trägerinnen Weinen umgewandelt, den Aposteln zu verkündigen befohlen: dass du auferstanden bist, Christos, Gott, der Welt die grosse Gnade erweisend.

Kontakion. Ton 7: Nicht mehr vermag das Reich des Todes gefangen zu halten die Sterblichen: denn Christos ist hinabgestiegen, die Kräfte desselben zer-

*) Im Griech. Texte steht noch das Wort erbarmungsvoll (ολιζήμων).

störend und auflösend; gebunden ist der Hades! Die Propheten frohlocken einstimmig, sprechend: der Erlöser ist erschienen den im Glauben Befindlichen: Gehet hinaus, Gläubige, zur Auferstehung.

Troparion. Ton 8: Aus der Höhe bist du hernieder gekommen, o Barmherziger, in das dreitägige Grab hast du gewilligt, um uns von den Leiden zu befreien. Du, unser Leben und unsere Auferstehung, Ehre sei dir, o Herr.

Kontakion. Ton 8: Auferstanden aus dem Grabe, hast du die Todten auferweckt und Adam auferstehen lassen: und Eva frohlockt ob deiner Auferstehung und die Enden der Welt jubeln über dein Erwachen von den Todten, o Allbarmherziger.

Prokimena für die Liturgie an Sonntagen.

(Zu Seite 25.)

1. Es sei, o Herr, deine Gnade über uns, wie wir hoffen auf dich.
2. Meine Stärke und mein Gesang ist der Herr, und er ward mir zur Rettung.
3. Singet unserm Gott, singet, singet unserm Könige, singet.
4. Wie gross sind deine Werke, o Herr! Alles hast du mit Weisheit gemacht.
5. Du, Herr, bewahrst uns und behütest uns von diesem Geschlecht an und in Ewigkeit.
6. Rette, o Herr, dein Volk und segne dein Erbe.
7. Der Herr giebt Kraft seinem Volke: der Herr segnet sein Volk in Frieden.
8. Betet an und spendet dem Herrn unserm Gotte.

Kinonikon für alle 8 Töne: Lobet den Herrn von den Himmeln her, lobet ihn in den Höhen. Alleluja. (Dreimal.)

Troparien und Kontakien für die Wochentage.

(Zu Seite 22.)

Troparion am Montag):* Der himmlischen Schaaren Heerführer! Wir Unwürdigen bitten euch allezeit, uns

* Ausser den für jeden Tag des Jahres festgesetzten Gedächtnissfeiern zu Ehren des Herrn, der Mutter Gottes und der Heiligen hat

* Anmerkung: Endakt S. 7. Wg. Alleluja

mit euern Gebeten zu umzäunen, mit der Decke der Flügel eurer überirdischen (immateriellen) Herrlichkeit bewahrend uns, die wir niederfallen und rufen: Vom Elende errettet uns, als Fürsten der höchsten Heerschaaren.

Kontakion vom Montag: Heerführer Gottes, Diener der göttlichen Herrlichkeit, der Engel Anführer und der Menschen Unterweiser, erbittet für uns das Nützliche und grosse Gnade, als Heerführer der Unkörperlichen. T.2

Troparion am Dienstag: Das Andenken des Gerechten wird gefeiert in Lobliedern, dir aber, Vorläufer, genügt das Zeugniß des Herrn: denn du bist erschienen in Wahrheit als der ehrwürdigste der Propheten, da du gewürdigt wurdest, zu taufen in den Wellen, den du verkündigt hast. Deshalb hast du, nachdem du für die Wahrheit gelitten hattest, mit Freuden auch den in Hades Befindlichen verkündigt den im Fleisch erschienenen Gott, der die Sünden der Welt auf sich nimmt und uns grosse Gnade verleiht. T.2

Kontakion: Prophet Gottes und Vorläufer der Gnade, nachdem wir dein Haupt wie eine hochgeweihte Rose in der Erde gefunden haben, empfangen wir immerdar Heilungen: denn wiederum, wie ehemals, predigst du in der Welt Busse. T.4

die orthodoxe Kirche noch die einzelnen Wochentage dem Andenken an gewisse Kategorien von Heiligen bzw. Ereignisse der heiligen Geschichte geweiht, und zwar den Montag dem Andenken an die himmlische Heerschaaren, insbesondere die Schutzensel, um uns am ersten Wochentage dem Schutze derselben zu empfehlen: den Dienstag dem Andenken der Propheten, insbesondere des heiligen Vorläufers Johannes des Täufers, welcher als der letzte Prophet des alten und der erste Prophet des neuen Bundes gleichsam auf der Grenzscheide zwischen beiden steht; den Donnerstag dem Andenken an die heiligen Apostel und ihre Nachfolger, die heiligen Hierarchen, an der Spitze der Letzteren den heiligen Nikolaus den Wunderthäter; den Sonnabend dem Andenken an die heilige Gottesmutter, sowie an sämtliche Martyrer, Martyrerinnen und alle Heiligen, und in Verbindung hiermit an die Verstorbenen, welche wir dem Schutze Mariä und der Heiligen empfehlen. Mittwoch, Freitag und Sonntag sind bestimmten Momenten aus dem Leben des Herrn gewidmet, und zwar wird am Mittwoch des Verrathes des Judas, am Freitag des Todes Jesu am Kreuz und am Sonntag seiner glorreichen Auferstehung gedacht. Proph.

T.1
T.4
T.3
T.4
T.2
Troparion am Mittwoch und Freitag: Rette, Herr, dein Volk ... (S. 125).

Kontakion: Der du freiwillig ... (S. 125).

Troparien am Donnerstag (zu den Aposteln): Heilige Apostel! Bittet den barmherzigen Gott, dass er Vergebung der Sünden verleihen möge unsern Seelen.

Zum heil. Nikolaos: O Heiliger von Myra, als Hohepriester hast du dich erwiesen: denn nachdem du, Ehrwürdiger, das Evangelium Christi erfüllt hattest, hast du als Einsatz gegeben deine Seele für dein Volk, und hast errettet die Unschuldigen vom Tode: Deshalb bist du heilig geworden, als grosser Geheimnisspender der Gottesgnade.

Troparien am Sonnabend: Apostel, Martyrer und Propheten, Hohepriester, Fromme und Gerechte, die ihr schön den Kampf vollendet und den Glauben treu bewahrt habt, die ihr gewisse Zuversicht habt zum Erlöser, wir heben, bittet für uns ihn, als den Gütigen, zu retten unsere Seelen.

Für die Verstorbenen: Gedenke, o Herr, als der Gütige, deiner Knechte, und Alles, was sie im Leben gesündigt haben, vergieb: denn Niemand ist ja sündlos, als du allein, der du vermagst, auch den Verstorbenen Ruhe zu geben.

T.8
Kontakion: Als die Erstlingsfrüchte der Natur bringt dir, dem Pflanze der Schöpfung, das Weltteil die gotttragenden (θεοφόροις) Martyrer dar. Auf ihre Fürbitten bewahre in tiefem Frieden deine Kirche, deine Wohnstätte, durch die Gottesgebälerin, o Erbarmungsvoller.

T.8
Kontakion für die Verstorbenen: Mit den Heiligen lass ruhen, o Christos, die Seele (Seelen) deines Knechtes (Knechte — Magd — Mägde) N. N., wo kein Schmerz, noch Gram, noch Schmerz ist, sondern Leben ohne Ende. *Harm* *Süßzen*

T.4
Prokimenen und Kinonika an Wochentagen.

Montag. Prokimenon: Du machest zu deinen Engeln die Winde und zu deinen Dienern brennendes Feuer.

o. Anmerkung S. 142 Seite Allaluja

Kinonikon: (gleichlautend mit dem Prokimenon.)

Dienstag. Prokim.: Freuen wird sich der Gerechte des Herrn und auf ihn hoffen. *T.7*

Kinonikon: In ewigem Gedächtniss wird bleiben der Gerechte: üble Nachrede wird er nicht fürchten.

Mittwoch. Prokim.: Hochpreiset meine Seele den Herrn, und mein Geist frohlockt in Gott, meinem Heilande. *T.3*

Kinonik.: Den Kelch des Heiles will ich nehmen und den Namen des Herrn anrufen.

Donnerstag. Prokim.: Ueber die ganze Erde ist ausgegangen ihr Schall, und bis an die Enden des Erdkreises ihre Worte. *T.8*

Kinonikon: (gleichlautend mit dem Prokimenon.)

Freitag. Prokim.: Erhebet den Herrn, unsern Gott, und betet an vor dem Schemel seiner Füße: denn er ist heilig. *T.7*

Kinonik.: Heil hast du gewirkt in der Mitte der Erde, o Gott!

Sonnabend. Prokim.: Freuet euch des Herrn und frohlocket, ihr Gerechten. *T.6*

— (für die Verstorb.): Ihre Seelen werden wohnen im Guten.

Kinonik.: Frohlocket, ihr Gerechten, in dem Herrn: den Gerechten gebührt Lobgesang.

(für die Verstorb.): Selig sind, die du auserwählt und angenommen hast, o Herr: ihr Andenken wird bleiben von Geschlecht zu Geschlecht. Alleluja. (Dreimal.)

Prokimenen und Kinonika für die grosse Fastenzeit und die beiden vorhergehenden Wochen.

Sabbath vor dem Sonntage der Fleiscenthaltung (ἀποκρίων). *Prok.:* Ihre Seelen werden wohnen im Guten.

Epist.: 1 Kor. X, 23—28 (3av. 146); f. d. Verstorb.: 1 Thess. IV, 13—17. (3av. 270.)

Ev.: Luk. XXI, 8—9, 25—27, 33—36 (3av. 105), f. d. Verst.: Joh. V, 24—30. (3av. 16.)

Kinonikon: Selig sind, die du auserwählt ...

Sonntag der Fleiscenthaltung. Prok.: Gross ist unser Herr und gross seine Kraft und seine Weisheit unermesslich.

1 Kor. VIII, 8—IX, 2. (3au. 140.)

Matth. XXV, 31—46. (3au. 106.)

Kinonik.: Lobet den Herrn von den Himmeln... (S. 142) und das andre: Frohlocket, ihr Gerechten, in dem Herrn... (S. 145).

Sabbath der Butterwoche. Prok.: Es werden gerühmt werden die Gerechten in Ehre; und sie werden frohlocken auf ihren Lagerstätten.

Röm. XIV, 19—26 (3au. 115); Gal. V, 22—VI, 2. (3au. 213.)

Matth. VI, 1—13 (3au. 16); Matth. XI, 27—30. (3au. 43.)

Kinonik.: Frohlocket, ihr Gerechten in dem Herrn: den Gerechten gebührt Lobgesang!

Sonntag der Butterwoche. Prok.: Betet und spendet dem Herrn unserm Gotte.

Röm. XIII, 11 bis XIV, 4. (3au. 112.)

Matth. VI, 14—21. (3au. 17.)

Kinonik.: Lobet den Herrn...

Sabbath der ersten Fastenwoche. Prok.: Freuen wird sich der Gerechte des Herrn und auf ihn hoffen.

Ebr. I, 1—12 (3au. 303); 2. Tim. II, 1—10. (3au. 292.)

Mark. II, 23 bis III, 5 (3au. 10). Joh. XV, 17X bis VI, 2. (3au. 52.)

Kinonik.: In ewigem Gedächtniss... (S. 145.)

Der erste Fastensonntag (τῆς ἐπιπέδοσιζιζς). Prok.: Gelobt bist du, Herr, Gott unserer Väter, und gepriesen und verherrlicht dein Name in Ewigkeit.

Ebr. XI, 24—26, 32—XII, 2. (3au. 329.)

Joh. I, 43—51. (3au. 5.)

Kinonik.: Lobet den Herrn von den Himmeln...

Sabb. der zweiten Fastenw. Prok. und Kinonik. des Tages und für die Verstorb.

Ebr. III, 12—16 (3au. 309); f. d. Verst.: 1. Thess. IV, 13—17. (3au. 270.)

Mark. I, 35—44 (3au. 6); f. d. Verst.: V, 24—30. (3au. 16.)

Der zweite Fastensonntag. Prok.: Du, o Herr, wirst uns behüten und uns bewahren vor diesem Geschlechte und in Ewigkeit! und zum hl. Gregorios von Palama: Mein Mund wird sprechen Weisheit, und die Rede meines Herzens ist Vernunft.

Ebr. I, 10—II, 3 (3au. 304) u. z. heil. Greg. v. Pal.: Ebr. VII, 26—VIII, 2. (3au. 318.)

Mark. II, 1—12 (3au. 7) u. z. heil. Greg. v. Pal.: Joh. X, 9—16. (3au. 36.)

Kinonik.: Lobet den Herrn... und das andre: In ewigem Gedächtniss...

Sabb. der dritten Fastenw. Prok. und Kinonik. des Tages u. für die Verstorbenen.

Ebr. X, 32—38 (3au. 325), f. d. Verst.: 1. Thess. IV, 13—17. (3au. 270.)

Mark. II, 14—17 (3au. 8), f. d. Verst.: Joh. V, 24—30. (3au. 16.)

Der dritte Fastensonnt. (der Kreuzverehrung). Prok.: Rette, o Herr...

Ebr. IV, 14—V, 6. (3au. 311.)

Mark. VIII, 34—IX, 1. (3au. 37.)

Kinonik.: Es zeichne sich auf uns das Licht deines Angesichtes, o Herr!

Sabb. der vierten Fastenw. Prok. u. Kinonik. des Tages u. für die Verstorbenen.

Ebr. VI, 9—12 (3au. 313), f. d. Verst.: 1. Kor. XV, 47—57. (3au. 163.)

Mark. VII, 31—37 (3au. 31), f. d. Verst.: Joh. V, 24—30. (3au. 16.)

Der vierte Fastensonnt. Prok.: Es werden gerühmt werden die Gerechten... (S. 146).

Ebr. VI, 13—20 (3au. 314), z. heil. Joh. Klimax: Ephes. V, 9—19. (3au. 229.)

Mark. IX, 17—31 (3au. 40), z. heil. Joh. Klimax: Matth. IV, 25—V, 12. (3au. 10.)

Kinonik.: Lobet... In ewigem Gedächtniss...

Sabb. der fünften Fastenw. Prok.: Hochpreiset meine Seele...

Ebr. IX, 24—28 (3au. 322), z. Gottesgeb.: Ebr. IX, 1—7. (3au. 320.)

Mark. VIII, 27—31 (3au. 35), z. Gottesgeb.: Luk. X, 38—42, XI, 27—28. (3au. 54.)

Kinonik.: Den Kelch des Heiles... (S. 132).

Der fünfte Fastensonntag. Prok.: Wunderbar ist Gott in seinen Heiligen, der Gott Israels.

Ebr. IX, 11—14 (Зау. 321), *z. heil. Maria v. Egypt.: Gal. II 5, 23—29.* (Зау. 208.)

Mark. X, 32—45 (Зау. 47), *z. heil. Maria v. Egypt.: Luk. VII, 36—50.* (Зау. 33.)

Kinonik.: Lobet... In ewigem Gedächtniss...

Sabb. der sechs. Fastenw. (des Lazaros). Prok.: Der Herr ist mein Licht und mein Heil! Wen soll ich fürchten?

Ebr. XII, 28—XIII, 8. (Зау. 333.)

Joh. XI, 1—45. (Зау. 29.)

Kinonik.: Aus dem Munde der Kinder und Säuglinge hast du dir Lob bereitet.

Die stille Woche.

Entlassung zum Palmsonntag am Abend: Der Herr, um unserer Erlösung willen zu dem freiwilligen Leiden kommend...

Montag: Ev. Matth. XXIV, 3—35. (Зау. 98.)

Dienstag: Ev. Matth. XXIV, 36—XXVI, 2. (Зау. 102.)

Mittwoch: Ev. Matth. XXVI, 6—16. (Зау. 108.)

Der grüne Donnerstag. Prok.: Die Fürsten der Völker haben sich zusammengerottet wider den Herrn und seinen Gesalbten.

Ep.: *1. Kor. XI, 23—32.* (Зау. 149.)

Ev.: *Matth. XXVI, 1—20, Joh. XIII, 5—17, Matth. XXVI, 21—39, Luk. XXII, 43—45, Matth. XXVI, 20 bis XXVII, 2.* (Зау. 107.)

Kinonik.: Als Theilnehmer...

Entlassg.: Der in überschwänglicher Güte als besten Weg die Demuth (*ἑδὼν ἀριστήν τῆν ταπεινώσιν* — путь смиренія — род. по вмѣсто греч. вин.) gezeigt hat, indem er die Füße der Jünger wusch und bis zum Kreuze und Grabe sich zu uns herabgelassen hat...

12 Evang.

1) *Joh. XIII, 31—XVIII, 1.* (Зау. 46.)

2) *Joh. XVIII, 1—28.* (Зау. 58.)

3) *Matth. XXVI, 57—75.* (Зау. 109.)

4) *Joh. XVIII, 28—XIX, 16.* (Зау. 59.)

5) *Matth. XXVII, 3—32.* (Зау. 111.)

6) *Mark. XV, 16—32.* (Зау. 67.)

7) *Matth. XXVII, 34—54.* (Зау. 113.)

8) *Luk. XXIII, 32—49.* (Зау. 111.)

9) *Joh. XIX, 25—37.* (Зау. 61.)

10) *Mark. XV, 43—47.* (Зау. 69.)

11) *Joh. XIX, 38—42.* (Зау. 62.)

12) *Matth. XXVII, 62—66.* (Зау. 114.)

Entlassung bei den heiligen Leiden (nach den 12 Evangelien): Der Anspeiungen, und Gcisselhiebe, und Backenstreiche, und das Kreuz und den Tod erduldet hat zur Erlösung der Welt. Christos, unser wahrer Gott...

Entlassung am heiligen und grossen Charfreitag: Der um uns Menschen und um unserer Erlösung willen die furchtbaren Leiden und das lebendigmachende Kreuz, und das freiwillige Grab im Fleische auf sich genommen hat, Christos, unser wahrer...

Der heilige Sabb. Prok.: Die ganze Erde neige sich vor dir, singe dir, singe deinem Namen, Höchster.

Ep.: *Röm. VI, 3—11.* (Зау. 133.)

Ev.: *Matth. XXVIII, 1—20.* (Зау. 114.)

Anstatt des „Alleluja“ wird gesungen nach der Epistel: Stehe auf, o Gott, richte die Erdc, denn du wirst erben in allen Völkern.

(Während dieses Gesanges legen die Kleriker die dunklen Gewänder ab und die weissen an.)

Kinonik.: Erhoben, wie vom Schläfe, hat sich der Herr, und ist auferstanden, uns erlösend.

Apostel- und Evangelien-Lesungen bei verschiedenen Gelegenheiten.

Bei der Taufe: *Röm. VI, 3—11* (Зау. 91); *Matth. XXVIII 16—20.* (Зау. 116.)

Bei der Trauung: *Ephes. V, 20—33* (Зау. 230); *Joh. II, 1—11.* (Зау. 6.)

Bei der Wasserweihe:

a. Theophanie: *1. Kor. X, 1—4* (Зау. 143); *Mark. I, 9—11.* (Зау. 2.)

b. Kleine Wasserweihe: *Ebr. II, 11 bis 18* (Зау. 306); *Joh. V, 1—4.* (Зау. 14.)

Für Reisende: Apostelg. VIII, 26—39 (Зач. 20); Thess. IV, 1—12 (Зач. 269); Joh. XIV, 1—10. (Зач. 47.)

Für jede Bitte: Ephes. V, 9—21 (Зач. 229); Matth. VII, 7—11 (Зач. 20); Mark. XI, 23—26 (Зач. 51); Luk. VIII, 2—8. (Зач. 34.)

Beim Dankgottesdienst: Ephes. V, 9—19 (Зач. 229); Luk. XVII, 12—19. (Зач. 85.)

Bei der Oelung (Εὐχέλαιον) der Kranken:

1) *Jak. V, 10—16 (Зач. 57); Luk. X, 25—39. (Зач. 53.)*

2) *Röm. XV, 1—7 (Зач. 116); Luk. XIX, 1—10. (Зач. 94.)*

3) *1. Kor. XII, 27—XIII, 8 (Зач. 153); Matth. X, 1, 5—8. (Зач. 34.)*

4) *2. Kor. VI, 16—VII, 1 (Зач. 182); Matth. VIII, 14—22. (Зач. 26.)*

5) *2. Kor. I, 8—11 (Зач. 168); Matth. XXV, 1—13. (Зач. 104.)*

6) *1. Gal. V, 22—VI, 2 (Зач. 213); Matth. XV, 21—28. (Зач. 62.)*

7) *1. Thess. V, 14—23 (Зач. 273); Matth. IX, 9—13. (Зач. 30.)*

Für Kranke: Jak. V, 10—16 (Зач. 57); Matth. VIII, 11—23 (Зач. 26); Mark. V, 24—34 (Зач. 21); Joh. IV, 47—54. (Зач. 13.)

Apostel- und Evangelien-Lesungen für Verstorbene.

Montag: Röm. XIV, 6—9 (Зач. 113); Joh. V, 17—24. (Зач. 15.)

Dienstag: 1. Kor. XV, 39—57 (Зач. 162); Joh. V, 24—30. (Зач. 16.)

Mittwoch: 2. Kor. V, 1—10 (Зач. 178); Joh. VI, 35—39. (Зач. 21.)

Donnerstag: 1. Kor. XV, 20—28 (Зач. 160); Joh. VI, 40—44. (Зач. 22.)

Freitag: 1. Kor. XV, 47—57 (Зач. 163); Joh. VI, 48—54. (Зач. 23.)

Sonnabend: 1. Thessal. IV, 13—17 (Зач. 270); Joh. V, 24—30. (Зач. 16.)

Зный Мѣсяцесловъ.

Стар. ст.	Нов. ст.	Июнь
19	1	Свм. Патрикія
20	2	Мч. Фалалея
21	3	Константина и Елены
22	4	Мч. Василиска
23	5	Пр. Михаила
24	6	Прп. Сумеона
25	7	3-се обрѣт. глав. Иоанна Предтечи ¹⁾
26	8	Ап. Карпа, муч. Елены
27	9	Св. мч. Ферапонта
28	10	Св. Никиты
29	11	Мч. Феодосіи
30	12	Прп. Исаакія Далм.
31	13	Св. Ап. Ермія
	14	Мч. Іустина
	15	Вмч. Иоанна нов.
	16	Мч. Клавдія, Ипатія
	17	Св. Мигрофана
	18	Пр. Феодора, Леониды
	19	Пр. Виссаріона, Иларіона
	20	Св. мч. Феодота
	21	Вмч. Феодора страт.
	22	Св. Кирилла
	23	Св. мч. Тимофея
	24	Свв. ап. Варооломея и Варнава
	25	Прп. Онуфрія
	26	Прп. Антонины
	27	Пр. Елисея
	28	Св. Іоны, Мигр. Моск.
	29	Св. Тихона и мч. Тита
	30	Мч. Мануила

¹⁾ Рожд. Ея Пам. Вел. Гос. Императрицы Александры Феодоровны